

## Der richtige Standort

Beachten Sie bitte folgende Punkte und Sie werden langfristig zufrieden sein mit dem Klang Ihres Instrumentes. Ein akustisches Tasteninstrument ist überall dort gut aufgehoben, wo sich auch menschliches Wohlbefinden einstellt. Ein ungeeigneter Standort, häufige Zugluft, plötzliche Temperaturdifferenzen und vor allem starke Schwankungen der relativen Luftfeuchtigkeit oder der Einfluss extrem hoher oder niedriger relativer Luftfeuchten können erhebliche Schäden und eine verkürzte Lebensdauer des Instrumentes zur Folge haben.

### **JA,** das mag Ihr Klavier

- Eine trockene Haus- bzw. Innenwand
- Abstand zum nächsten Heizkörper min. 1m
- Abstand zum Kamin oder Ofen min. 3m
- Temperatur zwischen 20° und 22° Celsius
- Feuchtigkeit zwischen 45% und 65% rel. LF

### **NEIN,** das mag Ihr Klavier nicht

- Andauernde Zugluft
- Heizkörper in unmittelbarer Nähe
- Kalte oder feuchte Hauswand
- Direkte Sonneneinstrahlung
- Raumtemperaturen unter 10° Celsius
- Temperaturschocks



## Ein stabiles Raumklima

Die ideale Raumtemperatur liegt zwischen 20°C bis 22°C. Auch deutlich höhere oder niedrigere Raumtemperaturen sind ohne schädlichen Einfluss, solange sich die relativen Luftfeuchten zwischen 45% und 65% bewegen. Raumtemperaturen unter 10 Grad sollten vermieden werden. Temperaturen deutlich unter dem Gefrierpunkt sind schädlich. Temperaturschocks (vor allem bei Transporten) sind in jedem Fall zu vermeiden.

Holz und Filz sind natürliche Werkstoffe und reagieren insbesondere auf Veränderungen der relativen Luftfeuchte. Ihre Ausgleichsfeuchten folgen mit Zeitverzögerung stets den Schwankungen der relativen Luftfechtigkeiten.

## Ein stabiles Raumklima

- Verbessert die Stimmstabilität
- Verhindert negative Einflüsse auf die Spielbarkeit
- Minimiert Spannungsänderungen im Resonanzboden
- Schont die Holzkomponenten des Klangkörpers
- Verlängert die Lebensdauer des Instrumentes
- Vermeidet unnötige Service- und Reparaturkosten

## Lüften der Räume

- Normales Lüften der Räume ist unschädlich
- Nicht lüften bei Außentemperaturen unter dem Gefrierpunkt oder sehr nassem Wetter.
- Anhaltende Zugluft ist immer schädlich
- Der Schaden ist umso größer, je stärker und dauerhafter solche Zugluft dem Instrument zu trockene oder zu feuchte Luft zuführt bzw. die Schwankungen des Raumklimas nachhaltig beeinflusst



Die Nichtbeachtung dieser Hinweise und Empfehlungen kann umfangreiche Schäden am Instrument zur Folge haben und einen erheblichen Wertverlust nach sich ziehen.

Servicearbeiten oder Schäden an einem Instrument, deren Ursache auf ständige und/oder extreme Schwankungen der Raumtemperaturen bzw. anhaltend zu hohe/niedrige relative Luftfeuchten zurückzuführen sind, unterliegen weder etwaigen Garantieverprechen der Hersteller oder des Händlers noch den gesetzlichen Gewährleistungen.



## Klemmende Tasten

Genauso wie Türen und Schubladen in feuchter Luft klemmen und bei Trockenheit wieder locker werden, können die Tasten Ihres Klaviers in Zeiten hoher Luftfeuchtigkeit steckenbleiben. Wenn die Luft in der Umgebung Ihres Klaviers trocken ist, können beim Spielen klappernde Geräusche auftreten.



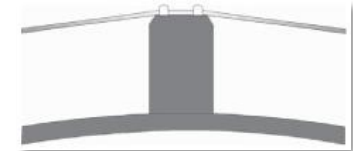
## Träge Mechanik

Beim Klavierspielen bemerken Sie, wie genau die Tasten dem Anschlag folgen. Die Übertragung der Tastenbewegung auf die Hämmer geschieht durch Hunderte von untereinander verbundenen hölzernen Teilen, die man als 'Mechanik' bezeichnet. Bei hohen Luftfeuchtigkeitswerten wird die Mechanik träge und die Tasten scheinen weniger empfindlich auf den Anschlag zu reagieren.



## Resonanzboden feucht

Der Resonanzboden dehnt sich aus, wenn er Feuchtigkeit aus der umgebenden Luft aufnimmt. Dadurch nimmt seine Wölbung zu. Durch den Steg werden die Saiten dabei zusätzlich gespannt. Deshalb steigt die Tonhöhe in der Mittellage und im Diskant an.



## Resonanzboden trocken

Wenn der Resonanzboden schrumpft und dabei flacher wird, sinkt die Spannung der über den Steg laufenden Saiten. Die Stimmung der Saiten in Mittellage und Diskant ist dann zu tief.



## Risse im Resonanzboden

Im Laufe der Zeit zerstören die andauernden Schwankungen der Luftfeuchtigkeit durch das dementsprechende Schrumpfen und Schwellen des Resonanzbodens die Struktur des Holzes. Man erkennt den Schaden, wenn ein Riss im Resonanzboden entsteht.



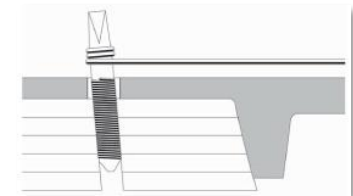
## Verrostete Saiten

Die Saiten Ihres Klaviers sind für die Tonerzeugung verantwortlich. Wenn Sie für längere Zeit hoher Luftfeuchtigkeit ausgesetzt sind, rosten und korrodieren sie.



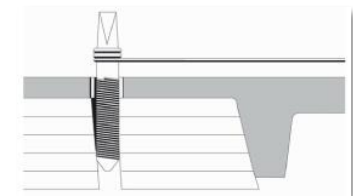
## Stimmstock feucht

Die Klaviersaiten werden durch die Wirbel im Stimmstock gespannt. Der Stimmstock quillt, wenn er in Zeiten hoher Luftfeuchtigkeit Wasser aufnimmt. Dabei werden die Holzfasern gegen die Wirbel gequetscht.



## Stimmstock trocken

Unter trockenen Bedingungen zieht sich das Holz von den Wirbeln zurück, wodurch diese lose werden und die Saitenspannung nachlässt. Wenn sich dieser Vorgang oft wiederholt, werden die Holzfasern in der Umgebung der Wirbel zerstört und verlieren ihre Elastizität.



## Geeignete technische Hilfsmittel

Zubehör zur Überwachung und Regulierung der relativen Luftfeuchte erhalten Sie in unserem Showroom oder im [OnlineShop](#).

### Hygrometer

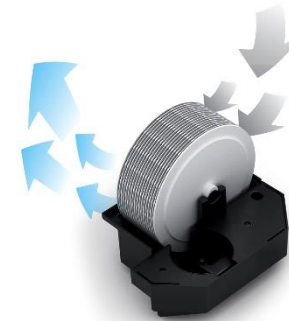


zum Messen der relativen Luftfeuchte in Ihren Räumen. Vorhandene, analoge Haar-Hygrometer sind nicht geeignet, da sie oft falsche Werte anzeigen. Es sei denn sie werden jährlich geeicht.



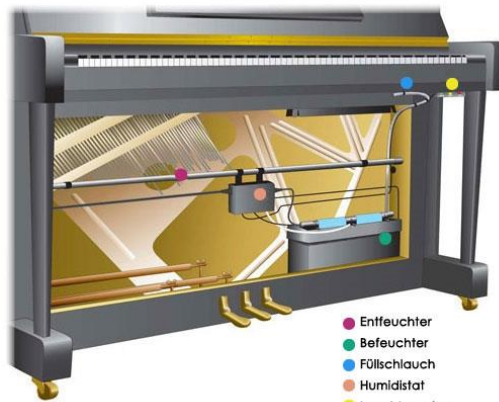
### Raumluftbefeuchter

der neuesten Generation. Mit automatischer Steuerung der Befeuchtung und ohne Filtermatten. Hygienisch, leise und effektiv.



### Befeuchtungskonzept

speziell für Musikinstrumente. Gerade bei Tasteninstrumenten eignen sich nur wenige der handelsüblichen Geräte.



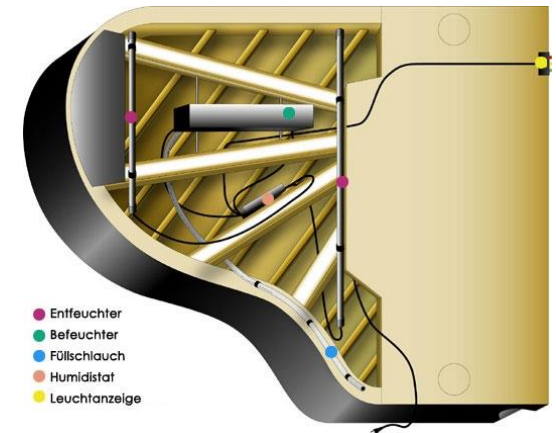
- Entfeuchter
- Befeuchter
- Füllschlauch
- Humidistat
- Leuchtanzeige

### DAMPP CHASER Piano Life Saver für Klavier und Flügel

Zur festen Installation im Instrument. Das Klima wird konstant auf 50% rel. LF gehalten und garantiert somit beste Stimmhaltung und Spielbarkeit. Das System wird ohne Eingriff ins Instrument befestigt und ist wieder leicht demontierbar.



**Automatische Feuchtigkeitskontrolle  
für Ihr Klavier**



- Entfeuchter
- Befeuchter
- Füllschlauch
- Humidistat
- Leuchtanzeige

## Polierte Oberfläche (Klavierlack)

Diese Oberflächen basieren auf Polyesterlack. Ihr besonderes Charakteristikum ist der brillante Glanz. Im täglichen Gebrauch sind diese Oberflächen gut zu pflegen und widerstandsfähig gegen Alkohol und eine Vielzahl der im Haushalt vorkommenden Chemikalien. Leichte Verschmutzungen und Fingerabdrücke werden am besten mit **Cory Pflegepolish\*** und einem weichen Microfasertuch beseitigt. Das Microfasertuch darf keinen umnähten Rand haben sondern muss gestanzt sein. Den Zettel mit den Waschanweisungen trennen sie bitte sauber ab.

**Idealerweise benutzen Sie unser waschbares Microfasertuch\***, dann kann nichts schief gehen.

Der normale Alterungsprozess, häufiges Anfassen an gleichen Stellen, intensives Reiben usw. führen zu Verringerungen des Glanzgrades (tendenziell matte Stellen). Zur Politur kleiner Oberflächenkratzer empfehlen wir die **KÖNIG Polier Paste fein\*** in Verbindung mit dem **KÖNIG Filz-Schleifklotz\***. In schweren Fällen ist deren Beseitigung durch den Fachmann zumeist maschinell möglich. **Bitte nicht!** Leitungswasser ergibt durch den Kalkanteil Schlieren bei der Reinigung.

## Seidenmatte, mattglänzende oder satinierte Oberfläche

Diese Oberflächen bestehen aus einer Grundlackierung und einer Deckschicht. Ihr besonderes Charakteristikum ist der durch die Spritzlackierung erzielte Matteffekt der obersten Lackschicht mit geschlossenen Poren (seidenmatt), nur geringfügig offenen Poren (mattglanz) bzw. deutlich offener Porenstruktur (satiniert). Die zuletzt genannten Varianten sind im täglichen Gebrauch relativ unempfindlich. Ihre Gebrauchstüchtigkeit entspricht jener vergleichbarer klassischer Möbellackierungen. Die Beseitigung von leichten Verschmutzungen und Fingerabdrücken muß behutsam erfolgen. Am besten eignen sich dazu bewährte Pflegemittel wie **Klavicura\*** oder **Renuwell\*** und ein weiches Tuch.

## Tasten

Die Tastenbeläge können Sie mit einem leicht feuchten Tuch oder **Cleanlike\*** reinigen.

## Staub

Zur gelegentlichen Beseitigung geringfügiger Staubverschmutzungen eignet sich am besten ein feiner Staubwedel oder ein Swiffer Staubmagnet.



**[\\* Diese und weitere Pflegeprodukte können Sie im OnlineShop bestellen](#)**

## Stimmung

Da unser Gehör sehr gewöhnungsbedürftig ist, wird eine Verstimmung oft nicht bemerkt. Ein Klavier verstimmt sich nicht plötzlich, sondern nach und nach, weshalb sich unser Gehör an den Verstimmungsprozess gewöhnt. Findet das Absinken der Stimmhöhe gleichmäßig bei allen Tönen um einige Hertz statt, kann dies mit dem menschlichen Gehör nicht wahrgenommen werden, beeinträchtigt aber die Ausbildung eines Gehöres erheblich. Deshalb ist eine regelmäßige Stimmung durch den Klavierstimmer unerlässlich. Wir erinnern gerne an den fälligen Service.



## Regulierung

Durch die unterschiedlich starke Belastung der Klaviatur und Mechanik verändert sich die Mechanik ungleichmäßig und sollte von Zeit zu Zeit nachreguliert werden. Bei guter Pflege sind dies oft nur wenige Handgriffe vom Fachmann, die aber sehr wichtig sind. Eine gut regulierte Mechanik ist die Voraussetzung für eine optimale Spielart und somit ungetrübte Freude beim Musizieren.



	Hobbyspieler	Profispieler	Hochschulen
Stimmungen pro Jahr	1 – 2	2 – 4	8 – 12
Nachregulieren und intonieren	Alle 2 Jahre	1 – 2 mal pro Jahr	4 – 6 mal pro Jahr
Hämmer abschleifen und intonieren	Alle 5 Jahre	Alle 2 Jahre	1 mal pro Jahr
Neue Hämmer	24 – 36 Jahre	6 – 12 Jahre	3 – 6 Jahre
Tastengarnierung und Mechaniküberholung	15 – 20 Jahre	10 – 15 Jahre	5 – 10 Jahre

Die Angaben in dieser Tabelle sind Richtwerte. Je nach Anspruch und Qualität des Instrumentes können sie abweichen.



Instrument: \_\_\_\_\_ S/N: \_\_\_\_\_ Kaufdatum: \_\_\_\_\_ Ersterwerber: \_\_\_\_\_

Die empfohlenen Servicearbeiten hängen nach Umfang und Zeitpunkt davon ab, welche Ansprüche an Stimmung, Intonation und Spielart gestellt werden, wie intensiv das Instrument gespielt wird und welchen klimatischen Einflüssen es ausgesetzt ist. Servicearbeiten sollten Sie Fachleuten überlassen. Die Schäden, die Nichtfachleute verursachen können, sind oft nur mit erheblichem Aufwand wieder zu reparieren. **Zur Erhaltung der Garantieansprüche lassen Sie bitte die fettgedruckten Arbeiten unbedingt ausführen.**

<p><b>Nach 3 Monaten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> <b>Stimmung auf ____ Hz</b></li> <li><input type="checkbox"/> <b>Spielbarkeit prüfen</b></li> <li><input type="checkbox"/> Intonation anpassen</li> <li><input type="checkbox"/> Andere Arbeiten</li> </ul> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>Datum Unterschrift</p>	<p><b>Nach 6 Monaten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> Stimmung auf ____ Hz</li> <li><input type="checkbox"/> Andere Arbeiten</li> </ul> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>Datum Unterschrift</p>	<p><b>Nach 12 Monaten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> <b>Stimmung auf ____ Hz</b></li> <li><input type="checkbox"/> <b>Mechanikschrauben nachziehen</b></li> <li><input type="checkbox"/> <b>Hämmer richten</b></li> <li><input type="checkbox"/> <b>Schnabelluft prüfen</b></li> <li><input type="checkbox"/> <b>Spielbarkeit prüfen</b></li> <li><input type="checkbox"/> Klaviatur prüfen</li> <li><input type="checkbox"/> Intonation anpassen</li> <li><input type="checkbox"/> Pedalanlage prüfen</li> <li><input type="checkbox"/> Andere Arbeiten</li> </ul> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>Datum Unterschrift</p>	<p><b>Nach 18 Monaten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> Stimmung auf ____ Hz</li> <li><input type="checkbox"/> Andere Arbeiten</li> </ul> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>Datum Unterschrift</p>	<p><b>Nach 24 Monaten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> <b>Stimmung auf ____ Hz</b></li> <li><input type="checkbox"/> Geradelegen prüfen</li> <li><input type="checkbox"/> Auslösen prüfen</li> <li><input type="checkbox"/> Tastentiefgang prüfen</li> <li><input type="checkbox"/> Intonation anpassen</li> <li><input type="checkbox"/> Andere Arbeiten</li> </ul> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>Datum Unterschrift</p>
<p><b>Nach 30 Monaten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> Stimmung auf ____ Hz</li> <li><input type="checkbox"/> Andere Arbeiten</li> </ul> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>Datum Unterschrift</p>	<p><b>Nach 36 Monaten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> <b>Stimmung auf ____ Hz</b></li> <li><input type="checkbox"/> Andere Arbeiten</li> </ul> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>Datum Unterschrift</p>	<p><b>Nach 42 Monaten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> Stimmung auf ____ Hz</li> <li><input type="checkbox"/> Andere Arbeiten</li> </ul> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>Datum Unterschrift</p>	<p><b>Nach 48 Monaten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> <b>Stimmung auf ____ Hz</b></li> <li><input type="checkbox"/> <b>Mechanikschrauben nachziehen</b></li> <li><input type="checkbox"/> Spielwerk reinigen</li> <li><input type="checkbox"/> Hämmer richten</li> <li><input type="checkbox"/> Intonation anpassen</li> <li><input type="checkbox"/> Pedalanlage prüfen</li> <li><input type="checkbox"/> Andere Arbeiten</li> </ul> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>Datum Unterschrift</p>	<p><b>Nach 54 Monaten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> Stimmung auf ____ Hz</li> <li><input type="checkbox"/> Andere Arbeiten</li> </ul> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>Datum Unterschrift</p>



Instrument: \_\_\_\_\_ S/N: \_\_\_\_\_ Kaufdatum: \_\_\_\_\_ Ersterwerber: \_\_\_\_\_

Die empfohlenen Servicearbeiten hängen nach Umfang und Zeitpunkt davon ab, welche Ansprüche an Stimmung, Intonation und Spielart gestellt werden, wie intensiv das Instrument gespielt wird und welchen klimatischen Einflüssen es ausgesetzt ist. Servicearbeiten sollten Sie Fachleuten überlassen. Die Schäden, die Nichtfachleute verursachen können, sind oft nur mit erheblichem Aufwand wieder zu reparieren. **Zur Erhaltung der Garantieansprüche lassen Sie bitte die fettgedruckten Arbeiten unbedingt ausführen.**

<p><b>Nach 60 Monaten</b></p> <p><b>Stimmung auf ___ Hz</b>          ___ Spielbarkeit prüfen          ___ Hämmer abschleifen          ___ Intonation anpassen          ___ Andere Arbeiten</p> <p>_____          _____          _____</p> <p>Datum          Unterschrift</p>	<p><b>Nach 66 Monaten</b></p> <p>___ Stimmung auf ___ Hz          ___ Andere Arbeiten</p> <p>_____          _____          _____</p> <p>Datum          Unterschrift</p>	<p><b>Nach 72 Monaten</b></p> <p>___ Stimmung auf ___ Hz          ___ Andere Arbeiten</p> <p>_____          _____          _____</p> <p>Datum          Unterschrift</p>	<p><b>Nach 78 Monaten</b></p> <p>___ Stimmung auf ___ Hz          ___ Andere Arbeiten</p> <p>_____          _____          _____</p> <p>Datum          Unterschrift</p>	<p><b>Nach 84 Monaten</b></p> <p>___ Stimmung auf ___ Hz          ___ Mechanikschrauben nachziehen          ___ Hämmer richten          ___ Schnabelluft prüfen          ___ Spielbarkeit prüfen          ___ Klaviatur prüfen          ___ Intonation anpassen          ___ Pedalanlage prüfen          ___ Andere Arbeiten</p> <p>_____          _____          _____</p> <p>Datum          Unterschrift</p>
<p><b>Nach 90 Monaten</b></p> <p>___ Stimmung auf ___ Hz          ___ Andere Arbeiten</p> <p>_____          _____          _____</p> <p>Datum          Unterschrift</p>	<p><b>Nach 96 Monaten</b></p> <p>___ Stimmung auf ___ Hz          ___ Andere Arbeiten</p> <p>_____          _____          _____</p> <p>Datum          Unterschrift</p>	<p><b>Nach 102 Monaten</b></p> <p>___ Stimmung auf ___ Hz          ___ Andere Arbeiten</p> <p>_____          _____          _____</p> <p>Datum          Unterschrift</p>	<p><b>Nach 108 Monaten</b></p> <p>___ Stimmung auf ___ Hz          ___ Spielwerk reinigen          ___ Intonation anpassen          ___ Mechanik nachregulieren          ___ Pedalanlage prüfen          ___ Andere Arbeiten</p> <p>_____          _____          _____</p> <p>Datum          Unterschrift</p>	<p><b>Nach 114 Monaten</b></p> <p>___ Stimmung auf ___ Hz          ___ Andere Arbeiten</p> <p>_____          _____          _____</p> <p>Datum          Unterschrift</p>